

Über Tücken des Schneemangels

WSV-/HSV-Nachwuchscup beschließt die Saison der Skilangläufer auf Landesebene

isa Westfeld. In eigentlich jeder Wintersaison der Skilangläufer gehört ein Teamwettbewerb auch bei den Westdeutschen (WSV) und Hessischen (HSV) Meisterschaften zum Programm und so sollte er auch in diesem Jahr nicht fehlen. Ziemlich spontan überlegte sich der Ausrichter SC Girkhausen den Wettbewerb im Skilanglauf Zentrum Westfeld noch auszuführen. So kam es also, dass das Gros der Schülerklassen noch ein letztes Mal für diese Saison die Klassisch-Ski rausholten und die Betreuer den passenden Steigwachs aussuchen mussten.

Dabei trafen die Wintersportler bessere Bedingungen als erwartet an, denn trotz der schmalen Ein-Kilometer-Runde – die je nach Alter bis zu drei Mal gekreuzelt werden durfte – habe es sich um relativ gute Schneebedingungen gehandelt. Diese seien – unter anderem auch der Technik zu verdanken – nicht so sulzig wie bei dem letzten Wettkampf gewesen, so Stefan Kirchner, Verbandstrainer des westdeutschen Skiverbandes (WSV).

Aufgrund der schmalen Streckenbreite fiel die gewohnte Staffel jedoch anders aus als sonst. Denn das klassische hintereinander Laufen und das Abschlagen des nächsten Läufers, wie man einen solchen Wettkampf gewohnt ist, konnte nicht umgesetzt werden. Somit verflogen auch die Gedanken um das Aufteilen der Rollen, des Start-, Mittel- und Zielläufers. Um das Rennen jedoch etwas anspruchsvoller zu gestalten, brachte der Ausrichter drei Technikabschnitte mit in den Wettkampf.

Somit war es für die Sportler auch wichtig einen ordentlichen Grätenschritt, ein Abschnitt im Doppelstockeinsatz und einen Teil ohne Stöcke durchzuführen. Der Schneemangel brachte also wieder einmal seine Tücken mit sich, darum entschied sich der SC Girkhausen den Start als Ein-



Vegard Motte bewies sein Können im Abschnitt des Grätenschritts bergauf. Der Teamwettbewerb im WSV-/HSV-Nachwuchscup war das Finale der Skilangläufer auf Landesebene.

Foto: isa

zelstart auszuführen und die Zeiten der Teamläufer am Ende zusammen zu rechnen. Generell herrschte mit etwas über 70 Teilnehmer ein sehr dünne Starterfeld, bedauerte Stefan Kirchner. Er habe trotz der doch spontanen Festlegung mit mehr

Teilnehmern gerechnet, da es schließlich die WSV-/HSV-Meisterschaften gewesen seien. Dennoch zog Stefan Kirchner nach dem Wettkampf positive Bilanz über einen erneut durchwachsenen Winter, der von den Eltern und Kinder wieder einmal viel Aufwand, Zeit und Nerven verlangt habe.

Doch habe man das Beste aus der Saison gemacht. Im Anschluss an den Wettkampf fand sowohl die Siegerehrung der Tageswertung als auch des kompletten WSV-/HSV-Nachwuchscups statt. Für die älteren Schüler und Jugendlichen warten mit den kommenden beiden Wochenenden noch die letzten wichtigen Wettkämpfe auf Landesebene auf die Sportler um die Saison offiziell zu beenden können.

– Die Ergebnisse der Staffel im Überblick:

► **Schüler:** W 5: 1. Philina Höse 8:55,0 ■ M 6: 1. Matti Brandenburger 4:04,0 Minuten; 2. Moritz Dickel 5:45,0 ■ M 7: 1. Niklas Lauber (alle SC Girkhausen) 3:37,0 ■ M 8: 1. SC Girkhausen (Vegard Motte, Justus Saßmannshausen, Raphael Nölling) 21:15,0 ■ W 8: 1. SC Girkhausen (Svea Homrighausen, Fenja Höse, Amelie Krämer) 15:57,0 ■ M 10: 1. SK Wunderhausen (Ida Benner, Benedikt Weller, Jonathan Weller) 18:33,0 ■ W 10: 1. SC Bödefeld (Emma Nölke, Hanna Vollmer, Mara Knipschild) 18:12,0 ■ U 11 (außer Konkurrenz): 1. Christine Joenke, Tabea Joenke (beide SC Rückershausen) und Felix Saßmannshausen (SC Girkhausen) 20:22,0 ■ M 12: 1. SC Girkhausen (Christian Dickel, Janne Brandenburger, Paul Klose) 28:58,0 ■ W 12: 1. SC Bödefeld (Lia Klauke, Maja Gördes, Paula Vollmer) 33:09,0 ■ M 13: 1. SC Girkhausen (Fridtjof Motte, Jan Dragowski, Johannes Dickel) 26:47,0 ■ W 13: ...2. SC Girkhausen (Julia Dragowski, Larissa Nölling, Tilla Lauber) 31:01,0 ■ M 13 (außer Konkurrenz): ...2. SC Bödefeld (Lorenz Pieper, Schumacher Finn, Emma Pieper) 30:13,0 ■ M 15: 1. SC Rückershausen (Finn Homrighausen, Jonas Schmidt, Janne Bernshausen) 24:08,0.

► **Jugend:** W 16: ...2. SC Rückershausen (Hermine Joenke, Karoline Joenke, Martha Hedrich) 46:15,0 Minuten ■ W 18: 1. SC Rückershausen (Elin Rekowski, Bente Rekowski, Isabell Schmidt) 41:55,0.

► **Damen:** W 46: 1. SC Girkhausen (Ramona Brandenburger, Hella von Oppen, Helga Klose) 53:25,0 Minuten.